

Antrag auf Registrierung für eine geförderte Wohnung (Sozialwohnung)



Landeshauptstadt München
Sozialreferat

Amt für Wohnen und Migration

Datum:

Hinweis: Der Antrag muss **nicht persönlich** abgegeben werden. Einsendung per Post an:

Amt für Wohnen und Migration
Werinherstr. 89
81541 München

Telefonische Auskünfte (Tel. 233-96820) und persönliche Vorsprachen im Kundencenter Werinherstr. 87, Zi. 24.156

Mittwoch und Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr
Ausgabe von Wartenummern nur bis 11:30 Uhr bzw. 16:30 Uhr

S-Bahn: S 3 und S 7 Bhf. St.-Martin-Str. oder Bhf. Giesing, U-Bahn: U 2 und U 7 Bhf. Giesing, Bus: Linie 54 Haltestelle Ungsteiner Str., Tram: Linie 18 Haltestelle Werinherstraße

Hinweis zur Online-Antragstellung:

Sie können den Antrag auch einfach und bequem online stellen und mit allen erforderlichen Unterlagen an das Amt für Wohnen und Migration senden. Gehen Sie dazu auf <https://sowon.muenchen.de> und lassen Sie sich durch das leicht verständliche Programm führen. Im Falle einer wiederholten Antragstellung bleiben Ihre bisherigen SOWON-Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) weiterhin gültig.

Die Unterlagen werden eingescannt; daher **keine Heftklammern** verwenden.

A. Antragsteller*in

weiblich männlich divers ohne Angabe

Nachname:				Vorname:		
Geburtsdatum:			Familienstand:			seit:
Aufenthaltstitel / Aufenthaltsstatus: (siehe Ausweis oder Pass)				Staatsangehörigkeit: ¹⁾		
Straße, Haus-Nr.:					c/o:	
PLZ, Ort:						
Telefon-Nr.: ¹⁾			E-Mail-Adresse: ¹⁾			
(bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)						

¹⁾ **Hinweis:** Die Angabe Ihrer Staatsangehörigkeit, Telefonnummer und E-Mail-Adresse ist freiwillig. Die Angabe der Staatsangehörigkeit kann dabei helfen, Ihren Aufenthaltsstatus zu klären, falls Ihnen dieser nicht bekannt ist. Sie vermeiden daher ggf. Nachforderungen zu Ihrem Aufenthaltsstatus / Aufenthaltstitel. Wenn Sie eine E-Mail-Adresse angeben, können Sie auf der Internetplattform 'SOWON' Ihr Passwort selbständig zurücksetzen. Andernfalls erhalten Sie ein neues Passwort per Brief. Bis zum Erhalt des Briefes steht Ihnen der Zugang zur Internetplattform 'SOWON' nicht zur Verfügung.

Name:

B. In die künftige Wohnung sollen außerdem noch folgende Haushaltsangehörige aufgenommen werden:

Vorgangs-Nr.:

Verwandtschafts- verhältnis z. Antragsteller*in	Vorname, ggf. abweichender Nachname	Geburtsdatum	Jetzige Anschrift

Ist eine im Antrag aufgeführte Person schwanger? Nein Ja (Bestätigung über Schwangerschaft beifügen)

C. Gesundheitliche Einschränkungen

Schwerbehinderung Nein Ja (Schwerbehindertenausweis beifügen)

Pflegegrad Nein Ja (Bescheid über Pflegegrad beifügen)

Rollstuhlfahrer*in Nein Ja (Attest beifügen)

D. Derzeitige Wohnsituation

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Hauptmieter*in | <input type="checkbox"/> bei Freunden, Bekannten oder Verwandten ohne Mietvertrag |
| <input type="checkbox"/> beim jetzigen Partner ohne Mietvertrag | <input type="checkbox"/> Einrichtung der Jugendhilfe |
| <input type="checkbox"/> beim ehemaligen Partner ohne Mietvertrag | <input type="checkbox"/> Therapeutische Einrichtung |
| <input type="checkbox"/> Untermieter*in | <input type="checkbox"/> Frauenhaus |
| <input type="checkbox"/> bei Eltern oder bei Eltern des Partners | <input type="checkbox"/> Strafvollzugsanstalt |
| <input type="checkbox"/> Wohnungslos (städtische oder staatliche Unterbringung) | <input type="checkbox"/> Hotel / Pension |
| <input type="checkbox"/> Wohnungslos (auf der Straße) | <input type="checkbox"/> Eigentümer*in |

Besteht zusätzlicher Raumbedarf zur Unterbringung von Kindern, für die ein Umgangsrecht vorliegt? nein ja
(Bestätigung vom anderen Elternteil beifügen)

E. Angaben zum Vermögen

Sind Sie oder eine im Antrag aufgeführte Person Eigentümer*in einer Wohnung, eines Wohnhauses oder eines Grundstücks? nein ja

Verfügen Sie oder eine im Antrag aufgeführte Person über ein Geld-/Anlagevermögen von mehr **85.000** Euro? nein ja

F. Angaben zum Einkommen

Hinweis: Kreuzen Sie alle zutreffenden Einkommensarten an und legen Sie für **alle** Einkommen entsprechende Nachweise vor. Bei fehlenden Nachweisen erfolgt eine **Ablehnung** des Antrags. Sofern vorgelegte Nachweise, neben den erforderlichen Angaben, weitere personenbezogene Daten enthalten (z.B. Konfession, Parteispenden, personenbezogene Daten Dritter, wie z.B. Name und Kontoverbindung eines Vermieters), können Sie diese schwärzen.

Nachweise sind z.B.:

- Gehaltsabrechnungen der letzten 3 Monate mit Sonderzahlungen, Urlaubs-/ Weihnachtsgeld oder Verdienstbescheinigung (→Anlage)
- Aktuelle Bescheide über Leistungen nach SGB II, SGB XII, Arbeitslosengeld, BAföG, Rentenbescheide, Elterngeldbescheid
- Steuerbescheide (bei Selbständigen sowie bei Kinderbetreuungskosten und erhöhten Werbungskosten)
- Bestätigungen/ Kontoauszüge über Unterhaltszahlungen der letzten 3 Monate

Antragsteller*in:	Nachname	Vorname		
<input type="checkbox"/> Lohn / Gehalt	<input type="checkbox"/> Jobcenter (SGB II)	<input type="checkbox"/> Rente / Pension	<input type="checkbox"/> Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Gewinn (Selbständige)
<input type="checkbox"/> Weihnachts-/ Urlaubsgeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung (SGB XII)	<input type="checkbox"/> Elterngeld	<input type="checkbox"/> Krankengeld	<input type="checkbox"/> kein Einkommen
<input type="checkbox"/> Minijob	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld (ALG I)	<input type="checkbox"/> Unterhalt	<input type="checkbox"/> BAföG	<input type="checkbox"/> anderes Einkommen
weitere Person	Nachname	Vorname		
<input type="checkbox"/> Lohn / Gehalt	<input type="checkbox"/> Jobcenter (SGB II)	<input type="checkbox"/> Rente / Pension	<input type="checkbox"/> Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Gewinn (Selbständige)
<input type="checkbox"/> Weihnachts-/ Urlaubsgeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung (SGB XII)	<input type="checkbox"/> Elterngeld	<input type="checkbox"/> Krankengeld	<input type="checkbox"/> kein Einkommen
<input type="checkbox"/> Minijob	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld (ALG I)	<input type="checkbox"/> Unterhalt	<input type="checkbox"/> BAföG	<input type="checkbox"/> anderes Einkommen
weitere Person	Nachname	Vorname		
<input type="checkbox"/> Lohn / Gehalt	<input type="checkbox"/> Jobcenter (SGB II)	<input type="checkbox"/> Rente / Pension	<input type="checkbox"/> Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Gewinn (Selbständige)
<input type="checkbox"/> Weihnachts-/ Urlaubsgeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung (SGB XII)	<input type="checkbox"/> Elterngeld	<input type="checkbox"/> Krankengeld	<input type="checkbox"/> kein Einkommen
<input type="checkbox"/> Minijob	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld (ALG I)	<input type="checkbox"/> Unterhalt	<input type="checkbox"/> BAföG	<input type="checkbox"/> anderes Einkommen
weitere Person	Nachname	Vorname		
<input type="checkbox"/> Lohn / Gehalt	<input type="checkbox"/> Jobcenter (SGB II)	<input type="checkbox"/> Rente / Pension	<input type="checkbox"/> Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Gewinn (Selbständige)
<input type="checkbox"/> Weihnachts-/ Urlaubsgeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung (SGB XII)	<input type="checkbox"/> Elterngeld	<input type="checkbox"/> Krankengeld	<input type="checkbox"/> kein Einkommen
<input type="checkbox"/> Minijob	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld (ALG I)	<input type="checkbox"/> Unterhalt	<input type="checkbox"/> BAföG	<input type="checkbox"/> anderes Einkommen

Hinweis: Bei weiteren Personen gesondertes Blatt verwenden.

G. Gründe für die Wohnungssuche - (ggf. Extrablatt beilegen)

Hinweis: Bei fehlenden Nachweisen erfolgt eine Einstufung mit niedriger Dringlichkeit. Sofern vorgelegte Nachweise, neben den erforderlichen Angaben, weitere personenbezogene Daten enthalten (z.B. Konfession, Parteispenden, personenbezogene Daten Dritter, wie z.B. Name und Kontoverbindung eines Vermieters), können Sie diese schwärzen.

- | | | |
|--------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> | Wohnung ist zu klein | (Nachweis: Mietvertrag) |
| <input type="checkbox"/> | Wohnung ist zu groß (sofern Sozialwohnung) | (Nachweis: Mietvertrag) |
| <input type="checkbox"/> | Beendigung des Mietverhältnisses | (Nachweise: Mietvertrag, Kündigung, Räumungsklage, Räumungsurteil/Vergleich) |
| <input type="checkbox"/> | Wohnung ist zu teuer | (Nachweise: Mietvertrag, letztes Mieterhöhungsschreiben, Wohngeld- bzw. Ablehnungsbescheid, Androhung oder Mietkürzung durch das Jobcenter oder SGB XII) |
| <input type="checkbox"/> | Gesundheitliche Gründe | (Nachweise: Mietvertrag, ärztliches Attest) |
| <input type="checkbox"/> | Wohnungslosigkeit | (Nachweise: z.B. Bestätigung von Jugendhilfe, therapeutischer Einrichtung, Justizvollzugsanstalt oder Bestätigung Hauptmieter*in über vorübergehende Aufnahme im privaten Notquartier) |
| <input type="checkbox"/> | Trennung | (Nachweise: Mietvertrag, ggf. Bestätigung über Zuweisung der ehelichen Wohnung) |
| <input type="checkbox"/> | Auszug aus dem Haushalt der Eltern | (Nachweise: Bestätigung der Eltern, Mietvertrag, Auflistung aller Personen, die in der Wohnung leben) |
| <input type="checkbox"/> | Häusliche Gewalt | (Nachweise: z.B. von behandelndem Arzt, Polizei, Gericht oder Beratungsstellen für häusliche Gewalt) |
| <input type="checkbox"/> | Andere Gründe | (Bitte Begründung in nachstehende Zeilen einfügen) |
-
-

H. Gebühr

Für die Bearbeitung des Antrages wird keine Gebühr erhoben.

Hinweis: Ihr Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn Sie gem. Art. 26 Abs. 1 BayVwVfG an der Aufklärung des Sachverhalts mitwirken. Dazu müssen Sie vollständig und wahrheitsgemäß alle Tatsachen angeben, die für die Antragsbearbeitung erheblich sind und die angeforderten Unterlagen vorlegen.

Während der Gültigkeitsdauer der Registrierung sind Änderungen der Anschrift, des Personenstandes, der Personenzahl, des Einkommens sowie der neuen Wohnverhältnisse nach einem Umzug unverzüglich mitzuteilen.

I. Datenschutzrechtliche Hinweise zu Ihren Informationsrechten und Erklärungen

Erhebung von Daten bei der betroffenen und nicht bei der betroffenen Person nach Art. 13 und Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Um Ihren Antrag auf Registrierung für eine geförderte Wohnung bearbeiten zu können, benötigen wir von Ihnen personenbezogene Daten, welche im Zuge der Antragsbearbeitung verarbeitet werden. Grundsätzliche Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.muenchen.de/rathaus/Kontakt/Impressum.html#datenschutz>

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt München
Sozialreferat
Amt für Wohnen und Migration
Werinherstr. 89
81541 München
Telefon: +49 (0) 89 233 96820
E-Mail: sowon.muenchen.de/kontakt

3. Behördliche Datenschutzbeauftragte:

Landeshauptstadt München
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Marienplatz 8
80331 München
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

a) Ihre Daten werden verarbeitet, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Festlegung der Wohnberechtigung vorliegen. Im Rahmen der Antragsbearbeitung ist eine EDV-gestützte Verarbeitung Ihrer Daten erforderlich, um Sie als wohnungssuchend zu registrieren und Ihre Teilnahme am Auswahlverfahren zu ermöglichen.

Soweit im Einzelfall erforderlich, werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Nachname, Vorname(n), Geburtsname/-datum, Geschlecht, Familienstand, Beruf, Einkommensart/-höhe, Vermögensverhältnisse, Bezug von Sozialleistungen, bisherige und künftige Wohnanschriften, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit, Feststellung einer Schwerbehinderung/eines Pflegegrads, Eigenschaft als Rollstuhlfahrer*in, ggf. ausländerrechtlicher Aufenthaltsstatus von Antragsteller*in und Haushaltsmitgliedern, Bankverbindung, Ordnungsmerkmale, Akten- und Kassenzeichen, Name und Kontaktdaten einer gesetzlichen oder bevollmächtigten Vertretung
- Inhalte von Beratungsgesprächen zu den Angaben in diesem Antrag und z.B. zu weiteren gesundheitlichen, wirtschaftlichen, mietrechtlichen, ggf. strafrechtlichen Aspekten, die zur Klärung der Wohnsituation dienen oder Hilfeangebote ermöglichen

b) Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 3 Satz 3 des Bayerischen Wohnungsbindungsgesetzes, Art. 21 des Bayerischen Wohnraumförderungsgesetzes sowie Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO.

5. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Damit Ihnen eine Wohnung vermittelt werden kann, werden die zur Bearbeitung notwendigen Unterlagen an die **zuständigen Mitarbeiter*innen des Amtes für Wohnen und Migration** weitergeleitet.

Ihre Nutzung der Internetplattform SOWON (z.B. Log-In-Daten, Wohnungsablehnungen) wird ausgewertet, um Sie bei Ihrer Wohnungssuche durch **Fachpersonal der Landeshauptstadt München** und **Freier Träger der Wohlfahrtspflege** (z.B. Katholischer Männerfürsorgeverein, Sozialdienst katholischer Frauen, Evangelisches Hilfswerk) unterstützen zu können. Den externen Diensten, mit denen die Landeshauptstadt München kooperiert, werden die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Daten übermittelt, wenn es die Bearbeitung Ihres Antrags erfordert (u.a. zur Prüfung Ihrer Mietfähigkeit). Hierzu findet ein Abgleich Ihrer personenbezogenen Daten aus SOWON mit Datenbeständen aus dem städtischen EDV-Programm „WIM-Wohnen in München“ statt. Dieser Datensatz ist den mit der Bearbeitung Ihrer Wohnungsangelegenheit befassten Mitarbeiter*innen für deren Aufgabenerfüllung zugänglich. Soweit die Daten zur Vermittlung einer geförderten Wohnung erforderlich sind, werden diese an die in Frage kommenden **Vermieter*innen** (auch im automatisierten Abrufverfahren) weitergegeben.

6. Quelle der Daten (Art. 14 Abs. 2 Buchst. f DSGVO)

Zur Bearbeitung Ihres Antrags erforderliche Auskünfte und Unterlagen werden ausnahmsweise auch bei anderen Stellen eingeholt. Sie sind insbesondere darüber informiert, dass das Amt für Wohnen und Migration

- mittels Datenfernverarbeitung beim Kreisverwaltungsreferat, **Einwohnermeldedatei**, Angaben über die persönlichen Verhältnisse, Zahl und Familienstand aller Haushaltsmitglieder, Meldezeiten in den angegebenen Wohnungen abfragt
- bei den **Vermieter*innen** von geförderten Wohnungen Daten erhebt, soweit dies zur Wohnungsvermittlung erforderlich ist
- in Zweifelsfällen bei **Finanzbehörden** und **Arbeitgeber*innen** Auskünfte über Ihr Einkommen einholt
- bei **Sozialbürgerhäusern/Amt für Soziale Sicherung/Jobcenter** und **Agentur für Arbeit** Auskünfte über Ihr Einkommen einholt
- falls zutreffend, mittels Datenfernverarbeitung bei der **Ausländerbehörde**, Ausländerdatei Daten über den ausländerrechtlichen Status aller Haushaltsangehörigen abruf

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung 10 Jahre bei der Landeshauptstadt München gespeichert.

8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Da Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO)
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch gegen die Verarbeitung** einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)

Auf <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Direktorium/Datenschutzbeauftragter.html> finden Sie weitere Informationen.

Ihr Anliegen richten Sie an das zentrale Mail-Postfach betroffenenrechte@muenchen.de oder per Post an die behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt München, Marienplatz 8, 80331 München.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Direktorium, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein **Beschwerderecht** beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre Daten, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Festlegung der Wohnberechtigung vorliegen. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet oder der Support (Betreuung bei Störungen) nicht oder zumindest nicht ohne Ihre persönliche Vorsprache geleistet werden.

10. Daten Dritter Personen

Sofern Sie selbst im Rahmen der Antragstellung Daten Dritter übermitteln, geht die Landeshauptstadt München davon aus, dass Ihnen das Einverständnis dieser Personen zur Weiterverarbeitung der Daten vorliegt.

Bestätigung

Hiermit bestätige ich, dass ich bevollmächtigt bin, für alle unter Punkt B aufgeführten Personen den Antrag auf Registrierung für eine geförderte Wohnung zu stellen.

Datum



Unterschrift Antragsteller*in oder gesetzliche bzw. bevollmächtigte Vertretung

Bitte vom Arbeitgeber ausfüllen lassen!

Verdienstbescheinigung

zur Vorlage beim Sozialreferat – Amt für Wohnen und Migration

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Persönliche Daten

An:

Nachname, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Beschäftigt seit: _____

ungekündigt

gekündigt zum: _____

befristet bis: _____

Beschäftigt als: _____

Steuerklasse: _____

Kinderfreibeträge: _____

1. Steuerpflichtige Bruttoeinnahmen in den letzten zwölf Monaten einschließlich Sonderzuwendungen

Monat/Jahr	Betrag	Monat/Jahr	Betrag	Monat/Jahr	Betrag

Gesamtsumme aller 12 Monate: _____

2. In den steuerpflichtigen Bruttoeinnahmen enthaltene Sonderzuwendungen

(z.B. geldwerte Vorteile, Fahrtkosten-/ Essenszuschüsse, private Nutzung eines Dienstwagens, Mitarbeiter*innenrabatt)

Weihnachtsgeld _____

Urlaubsgeld _____

3. Art der steuerfreien Einnahmen/Pauschal besteuerte Einnahmen je Monat (z.B. Minijob) etc.
(wenn möglich, bitte die gesetzliche Grundlage nach dem EStG angeben)

	Monat	Betrag
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

4. Ausfallzeiten aus folgendem Grund: _____ von: _____ bis: _____

5. Mit Sicherheit zu erwartende Erhöhung/Verringerung der Einnahmen

in den nächsten zwölf Monaten Ja Nein

5.1 Falls ja, ab wann und in welcher Höhe monatlich? ab: _____ Betrag: _____

5.2 Grund für die Veränderung der Einnahmen: _____

6. Der/Die Arbeitnehmer*in entrichtet:

6.1 Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken-/Pflegeversicherung Ja Nein

6.2 Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung Ja Nein

6.3 Steuern vom Einkommen Ja Nein

7. Ausbildungsverhältnis **Beginn:** _____ **Ende:** _____

Bruttovergütung im nächsten Ausbildungsjahr: _____

8. Elternzeit **Beginn:** _____ **Ende:** _____

Monatliche Bruttovergütung nach Elternzeit: _____

9. Für Rückfragen und Schriftwechsel

Ansprechpartner*in: _____

Telefondurchwahl: _____

Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Bescheinigung

Es wird versichert, dass die in dieser Bescheinigung gemachten Angaben vollständig und wahr sind. Absichtliches Bescheinigen falscher Angaben wird gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt.

Ort

Datum

Firmenstempel/Unterschrift